

Knapp 33 Millionen Euro: Unbekannte Person aus Unterfranken erzielt zweithöchsten Gewinn in Bayern im LOTTO 6aus49

Genau 32.842.219,80 Euro. Das ist der zweithöchste Gewinn, den LOTTO Bayern in seiner 75-jährigen Firmengeschichte im LOTTO 6aus49 ausbezahlen darf.

Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass sich eine noch unbekannte Person aus Unterfranken als Besitzerin des millionenschweren Spielauftrags bei LOTTO Bayern meldet. Sie knackte als einzige Spielteilnehmerin den Jackpot der höchsten Gewinnklasse bei der gestrigen Ziehung der Gewinnzahlen.

Der oder die frisch gebackene Multimillionär/in hatte den LOTTO-Schein anonym mit nur zwei ausgefüllten Tippfeldern (1,20 Euro Einsatz pro Tipp) abgegeben und darauf als bundesweit Einzige die gestern ermittelten Gewinnzahlen 1, 7, 17, 22, 41 und 49 angekreuzt. Die auf dem Spielauftrag zusätzlich verzeichnete Superzahl 3 machte den Supersechser perfekt.

Die millionenschwere Person hat bis Ende des Jahres 2024 Zeit, ihren Gewinn bei LOTTO Bayern geltend zu machen. Weitere Gewinne mit ihrem Glücksschein sind übrigens nicht ausgeschlossen. Der Spielauftrag nimmt als Mehrwochenschein im LOTTO 6aus49 an weiteren Ziehungen teil.

Auch in der Gewinnklasse 2 fiel ein Gewinn nach Bayern: 439.180,40 Euro ist exakt die Summe des Gewinns, der auf einen Internet-Spielauftrag aus dem Landkreis Erding in Oberbayern fällt.